

REVOLUTION... FREIHEIT FÜR ALLE!®

Rezitation und musikalische Entgegnungen
erinnern an 175 Jahre Badische Revolution

Autorin, Dramaturgie, Inszenierung

Rita Fromm

Mit Texten, die **Rita Fromm** ausgewählt hat und den musikalischen Bearbeitungen der Schlagzeugin **Leonie Klein** wird an die Revolution von 1848 im Deutschen Bund erinnert. Leidenschaftliches, Angriffslustiges und Nachdenkliches aus Briefwechseln, Zeitzeugenberichten, Gedichten und Flugblattliedern werden von **Ursula Zetzmann** und **Rita Fromm** vorgetragen.

Unruhige Zeiten. In republikanischen Salons und in Frauenzirkeln diskutierte man. Umsturzvorbereitungen, Barrikadenkämpfe, Proteste vor Rathäusern und Residenzen. Freiheitslieder, Gassenhauer ertönten. Bürgerkrawalle, revolutionäre Erhebungen im Südwesten. In Konstanz rief 1848 Friedrich Hecker die Deutsche Republik aus, zog mit Freischärlern zum Umsturz des Großherzogs nach Karlsruhe, sein „Freiheitzug“ von Truppen des Deutschen Bundes bei Freiburg niedergeschlagen.

Derweil diskutierte man im Paulskirchen-Parlament zu Frankfurt und rang um eine freiheitliche und demokratische Verfassung. Ebenso im Badischen Ständehaus, an diesem historischen Ort.

Bettina von Arnim (1785-1859) kritisierte den Preußischen König Friedrich Wilhelm den IV. für seine Reformunwilligkeit, Wilhelmine Bardua (1798-1865), eine Freundin Bettinas, beobachtete im März 1848 die Barrikadenkämpfe in Berlin. Louise Aston (1814-1871) forderte einen „Freiheitsbrief für die Erde“, Louise Dittmar (1807-1884) attackierte in ihren Gedichten die „Volkstümlichkeit“. Emma Herwegh (1817-1904), Amalie Struve (1824-1862), Fanny Lewald (1811-1889) u.a. setzten sich mit dem „Juste Milieu“ auseinander.

In der szenischen Collage lebt das denkwürdige Jahr 1848 wieder auf. Der kurze Traum von der Freiheit verblasste.

Eine Veranstaltung der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit | Reinhold-Maier-Stiftung,
Stuttgart | Stadtarchiv Karlsruhe | Stadt Karlsruhe Stadtbibliothek

Die Veranstaltung fand am Montag, 18. September 2023, um 19:30 Uhr,
im Ständehausaal, Stadtbibliothek Karlsruhe, Ständehausstr. 2, 76133 Karlsruhe statt.

Aus der Biografie der Mitwirkenden

Rita Fromm, Autorin, Moderation

Engagiert sich seit den 1970er Jahren für die FDP. Von 1980 bis 1983 war sie Mitglied des Deutschen Bundestages, von 1989 bis 2014 Stadträtin im Gemeinderat Karlsruhe, seit 2008 Fraktionsvorsitzende. 2014 wurde sie für ihr kommunalpolitisches Engagement mit der Ehrenmedaille der Stadt Karlsruhe ausgezeichnet.

Aus ihrem besonderen Interesse an der Geschichte der Frauen und ihren Erfahrungen in der politischen Praxis entwickelte sie ihre freiberufliche Tätigkeit in der politischen Erwachsenenbildung. Zudem ist sie Autorin literarisch-musikalischer Collagen, szenischen Texten und Features.

Ursula Zetzmann, Darstellende Künstlerin und Theaterpädagogin

Ausbildung Galli Theater 1990 bis 1993 und Fachlehrerinnen in Clown- und Theaterkunst.

Nach Erzieherausbildung 1980 bis 1986 tätig u.a. als Werklehrerin in der Heimschule und Gründerin einer Theater AG, die sozialkritische, politische und psychodramatische Stücke zur Aufführung in Bretten und Karlsruhe brachte.

Danach freiberufliche Tätigkeit als Schauspielerin, Clownin, Dozentin für Theaterspiel-Theaterkunst Frauenpolitische Arbeit und Themen durch Teilzeitverträge im Gleichstellungsbüro der Stadt Karlsruhe.

Seit 1993 Mitglied der GEDOK, im Vorstand seit 1994

Leonie Klein, Perkussionistin, Musikjournalistin

Sie hat sich der Neuen Musik verschrieben und ist sowohl als Solistin als auch im Ensemble tätig, u. a. im ISANIE Percussion Duo mit dem Schlagzeuger Isao Nakamura.

Zu Gast war sie u. a. bei den Internationalen Ferienkursen für Neue Musik Darmstadt, dem „Forum neuer Musik“ des Deutschlandfunks Köln, „SWRlive!“ im Funkhaus Mainz, den KNM Contemporaries Berlin und den ARD Hörspieltagen.

Leonie Klein war Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes und wurde 2020 mit dem Mamlok-Preis für InterpretInnen zeitgenössischer Musik ausgezeichnet. 2022 wurde sie als Stipendiatin in die Kunststiftung Baden-Württemberg aufgenommen.

Neben ihrer Konzerttätigkeit ist sie als Musikjournalistin u. a. für SWR2 und Deutschlandfunk Kultur tätig.

Wally Weber, Requisiten

Dauer: ca. 60 Min. ohne Pause, freier Eintritt

2023 © Rita Fromm, Karlsruhe